Über uns

Ein Baby verändert das Leben und Eltern haben dazu viele Fragen.

- Wir sind ein multiprofessionell besetztes Team aus den Fachbereichen Psychologie, Psychotherapie, Sozialpädagogik und Kinderkrankenpflege
- Wir sind Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner für Ihre individuellen Fragen zum Familienleben und Zur Entwicklung Ihres Kindes
- Wir informieren rund um die ersten drei Lebensjahre mit Kind und als Familie
- Wir beraten bei Problemen im familiären Alltag mit Baby/Kleinkind
- Wir beraten in kinderfreundlichen Räumen und bei Bedarf auch bei Ihnen zu Hause

Wir unterstützen Eltern dabei, das Familienleben gut zu gestalten, ihre Kinder von Anfang an feinfühlig zu begleiten, eine gelingende Bindung aufzubauen und ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen.

Unsere Angebote sind freiwillig, vertraulich und kostenlos.

Fotos © Adobe Stock

Das Netzwerk Frühe Hilfen

Im Netzwerk werden die unterschiedlichen Angebote für Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren gebündelt und ergänzt.

Regionale und überregionale Vernetzung und Kooperation gewährleistet den fachlichen Austausch, die Qualität und Weiterentwicklung der Angebote für Familien mit Babys und Kleinkindern.

Der Wolfenbütteler „Runde Tisch Frühe Hilfen“ richtet sich an alle Institutionen und Fachkräfte, die mit dem Thema betraut sind. Weitere interessierte Fachleute sind herzlich willkommen.

Kontakt & weitere Informationen

Landkreis Wolfenbüttel
Fachstelle Frühe Hilfen
Lindener Straße 15
38300 Wolfenbüttel

Telefon: 05331 84 210
Montag bis Freitag: 9–12 Uhr
Montag bis Donnerstag: 14–16 Uhr
Mittwoch: 14–18 Uhr

fruehehilfen@lk-wf.de
babybegruessung@lk-wf.de
familienhebammen@lk-wf.de

www.lkwf.de/frühehilfen

Bundesstiftung Frühe Hilfen

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Landkreis Wolfenbüttel

Fachstelle Frühe Hilfen

Frühe Hilfen

Angebote für Eltern mit Babys und Kleinkindern im Alter von 0–3 Jahren. Wir beraten, informieren, besuchen und vernetzen.

Lotsendienst im Städtischen Klinikum

Wir sind regelmäßig in der Geburtsklinik auf Station und bieten dort erste Informationen und Beratung für Eltern und Schwangere an. Dabei sind wir im engen Austausch mit den Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Ärztinnen und Ärzten.

Wenn Sie Beratung wünschen, können Sie sich an die Fachstelle Frühe Hilfen wenden, das Anmeldeformular zur Geburt im Klinikum nutzen oder das Klinikpersonal ansprechen.

Babybegrüßung

Das Baby ist da – und Sie haben viele Fragen?
Sie möchten wissen, wo aktuell Kurse und Elterntreffs stattfinden? Welche Angebote Sie in Ihrer Nähe finden? Erste Informationen erhalten Sie mit unserem Willkommenspaket, mit dem der Landkreis alle Neugeborenen begrüßt.

Babybegrüßungs-Sprechzeit:

- Mittwoch: 14:30 bis 16:30 Uhr
- Freitag: 9:00 bis 11:00 Uhr

Regelmäßig laden wir zu Babybegrüßungstreffen vor Ort ein. In gemütlicher Runde haben Sie Gelegenheit, sich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Neben wertvollen Informationen für Sie als Eltern erhält Ihr Baby ein Willkommensgeschenk.
Die Orte und Zeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Fachkräfte Frühe Hilfen

… sind speziell ausgebildete Hebammen und Kinderkrankenschwestern. Sie begleiten Eltern, die sich in einer besonders belasteten Lebenssituation befinden.

Diese Unterstützung kann in der Schwangerschaft beginnen und bis zum 1. Lebensjahr des Kindes andauern.

Die Fachkräfte kommen nach Hause, begleiten und unterstützen Schwangere und Eltern in allen Angelegenheiten rund um die Schwangerschaft und die Geburt.

Sie beraten zu Gesundheit, Ernährung, Pflege und Entwicklung des Säuglings.

Nullbisdrei
Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern

Wir beraten Sie gern

- Wenn Sie sich als Eltern unsicher fühlen
- Wenn Ihr Baby viel schreit
- Wenn das Ein- und Durchschlafen schwierig ist
- Bei Fragen zum Stillen, Füttern, Essen
- Bei Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes
- Wenn Sie Fragen zur Geschwister-Situation haben
- Wenn Sie sich in Trennung oder Scheidung befinden und Sie sich fragen, wie Sie in Zukunft Eltern sein können
- Wenn Sie Fragen zur Eingewöhnung und zum Verhalten Ihres Kindes in der Krippe oder bei der Tagespflegeperson haben
- Wenn Sie erschöpft sind und Unterstützung fehlt
- Wenn Sie Gewalt erleben und sich und ihr Kind schützen wollen

Wir sind auch für Sie da

- Wenn es Schwierigkeiten bei der Geburt gab, die Sie noch belasten
- Wenn der Babyblues nicht aufhört
- Wenn Sie Anzeichen für oder eine diagnostizierte Postpartale Depression haben
- Wenn belastende Themen für Sie wachgerufen sind